

Ä50 3. Für beste Bildungschancen, vielfältige Kultur und starkes Ehrenamt.

Antragsteller\*in: Jens Kiebjieß (KV Harz)

## Text

Von Zeile 150 bis 151:

insbesondere in ländlichen Räumen sichern. Dafür ist eine nachhaltige kommunale Kita-Planung vonnöten, die wir ~~unterstützen~~finanzieren wollen.

## Begründung

Wir halten nach dem Prinzip „kurze Beine, kurze Wege“ eine nachhaltige kommunale Kita-Planung vonnöten. Gerade in finanzschwachen Gemeinden (also den allermeisten in Sachsen-Anhalt), fehlt das Geld, um eine solche Planung finanzieren zu können. Entweder müsste eine solche Planung als verpflichtend für alle Kommunen gemacht werden. Dann würden die hierfür benötigten Haushaltsmittel für andere Aufgaben fehlen. Oder eine solche Planung wird vom Land Sachsen-Anhalt finanziert, damit durch die benötigten Haushaltsmittel nicht in finanzschwachen Gemeinden andere Haushaltslöcher aufgerissen werden. Deshalb die Forderung nach einer Finanzierung dieser Planung durch das Land Sachsen-Anhalt. Mit einer Finanzierung durch das Land lassen sich auch leichter landesweit einheitliche Qualitätsstandards dieser Planung durchsetzen.